



The Security Division of EMC

RSA stellt neue Authentifikations-Plattform vor

RSA Authentication Manager 7.1 ermöglicht Business Continuity und erweiterte Identitätssicherung

München, 10. April 2008 – RSA hat sein Lösungsportfolio für Identitätssicherung erweitert. Die nächste Generation des RSA Authentication Manager erfüllt die Anforderungen von Unternehmen nach Identitätssicherheit, auch wenn eine große Zahl von Mitarbeitern unerwartet von unterwegs auf Anwendungen oder Informationen zugreifen muss. Zusätzlich verfügt die neue Software-Management-Plattform über erweiterte Authentifikationsfunktionen und eine verbesserte Performance. Der Authentication Manager wird von mehr als 25 Millionen RSA SecurID-Nutzern zur Minimierung von Risiken durch Identitätsmissbrauch oder den unsachgemäßen Zugriff auf Accounts eingesetzt. Gleichzeitig gewährt die Software vertrauenswürdigen Usern den freien und sicheren Zugang zu Unternehmenssystemen. RSA Authentication Manager 7.1 ist weltweit ab dem 2. Quartal 2008 verfügbar. Anwender von RSA SecurCare, die eine Vorgängerversion nutzen, haben Anspruch auf ein Upgrade auf den RSA Authentication Manager 7.1.

Business Continuity

Anwender des RSA Authentication Manager können Server-Lizenzen vorübergehend erweitern, um einer großen Anzahl entfernter Benutzer schnell und zeitgleich Zugriff auf die Unternehmenssysteme zu ermöglichen. So lassen sich bei Systemausfällen oder in Notfällen Arbeitsunterbrechungen vermeiden. Ein Self-Service-Modul erleichtert den schnellen Einsatz der Software rund um die Uhr: Anwender

Presse-Info

Pressekontakt:
RSA
Frank Müller
Tel: 06196-4728-863
E-Mail: fmuller@rsa.com

Weitere Informationen
erhalten Sie unter:

www.RSA.com

PR-Agentur
Fink & Fuchs PR AG
Tim Griese
Tel: 0611 / 74131-80
E-Mail: tim.griese@ffpr.de

Weitere Informationen
erhalten Sie unter:
www.ffpress.net



The Security Division of EMC

können sich einfach registrieren und Berechtigungen anfragen und erhalten, ohne den Helpdesk zu beanspruchen. Die Business-Continuity-Funktion komplettiert die Produkte vieler VPN (Virtual Private Network)-Anbieter und bietet eine preisgünstige Methode, hohe und unterschiedliche Benutzerzahlen schnell und auch ohne permanente Lizenzen sicher zu verwalten.

Neue Authentifikationsmethoden und Anwendungsintegration

Der On-Demand Authenticator sendet Zugangscodes für Token via SMS oder E-Mail, ohne dass ein physikalisches Zugriffsrecht zugewiesen oder Software installiert werden muss. Das CT-KIP (Cryptographic Token Key Initiation Protocol) von RSA ermöglicht einen schnellen Einsatz von Software Token. So kann ein Token generiert und zugeteilt werden, ohne dass die Seed über das Netzwerk verschickt wird. Der RSA Authentication Manager unterstützt natives LDAP für Verbindungen mit den Directory Services des Microsoft Active Directory und SUN ONE Datenbanken. Die Anwendung lässt sich zudem in die Microsoft Management Console integrieren. IT-Administratoren können so die Token-Verwaltung mit dieser Anwendung erledigen. Über eine Browser-basierende, grafische Benutzeroberfläche können alle Funktionen der Software zentral genutzt werden. Ein „Super-Administrator“ kann eigenständig untergeordnete Administratoren für Richtlinien, Benutzer, Gruppen, Token oder Agenten definieren. Der RSA Credential Manager stattet Endanwender mit einer Selbstbedienungskonsole aus, die ihnen die eigenständige Verwaltung ihrer Token-Lebenszyklen wie beispielsweise einen Pin-Reset oder die Änderungen des Userprofils ermöglicht.

Software Token für mobile Endgeräte

Ein Plus an Authentifikationsmöglichkeiten bietet das ebenfalls vorgestellte RSA SecurID Software Token 4.0 für Windows Desktops.



The Security Division of EMC

Das Upgrade erweitert das Angebot von RSA im Bereich der zwei-Faktor-Authentifikation. Dazu zählen Software Token für Smart Phones, USB-Flash-Laufwerke und andere mobile Endgeräte. Der Software Token unterstützt die Betriebssysteme Windows Vista Enterprise und Windows Vista Business und ist interoperabel mit Bildschirmlesern, so dass auch Sehbehinderte Zugang zur Zwei-Faktor-Authentifikation erhalten.

3.580 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile

Diese Meldung finden Sie auch unter <http://www.ffpress.net>

Kurzprofil RSA:

RSA, The Security Division of EMC, ist ein führender Anbieter von Sicherheitslösungen, um Geschäftsprozesse zu beschleunigen und zu optimieren. RSA unterstützt weltweit operierende Unternehmen bei der Bewältigung ihrer anspruchsvollen und sensiblen Sicherheitsanforderungen. Der Sicherheitsansatz von RSA ist hier fokussiert auf die Informationen, um ihren Schutz und die Vertraulichkeit über die gesamte Lebensdauer zu gewährleisten – unabhängig davon, wohin sie bewegt werden, wem sie zugänglich gemacht werden oder wie sie verwendet werden. RSA bietet führende Lösungen in den Bereichen Identitätssicherung und Zugriffskontrolle, Kryptographie und Schlüssel-Management, Compliance- und Security-Information-Management sowie Fraud Protection. Diese Lösungen schaffen Vertrauen bei Millionen Nutzern von digitalen Identitäten, bei ihren Transaktionen, die sie täglich ausführen, und bei den Daten, die erzeugt werden. Mehr Informationen erfahren Sie unter www.RSA.com und www.EMC.com.